



An die Fachlehrerinnen und Fachlehrer  
für Latein und Griechisch  
an den Gymnasien und Gesamtschulen  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Aachen, im September 2022

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Schülerinnen und Schüler!

Ich freue mich, Ihnen auf diesem Weg die **neuen Themen** des diesjährigen „**Certamen Carolinum – Landesschülerwettbewerb Alte Sprachen NRW**“ vorstellen zu dürfen.

Wir laden **alle Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe** an den Gymnasien und Gesamtschulen NRWs in **den Fächern Latein und Alt-Griechisch** herzlich dazu ein, sich ausgehend von einem antiken Text wissenschaftlich mit Fragen unserer Zeit zu beschäftigen.

Belohnen werden wir die Siegerinnen und Sieger des Wettbewerbs mit **Stipendien der Studienstiftung des deutschen Volkes e.V., spannenden Reisen nach Griechenland oder anderen Zielen innerhalb der Grenzen des Imperium Romanum sowie attraktiven Geldpreisen**.

Auch für **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe EF** lohnt sich die Teilnahme. Der bzw. die Jahrgangsstufe der Einführungsphase (bei Anmeldung) wird mit einem „**Sonderpreis des DAV NRW**“ zusätzlich prämiert.

Gerne möchte ich Sie auf eine Neuerung hinweisen. **Zum ersten Mal** wird im Wettbewerbsjahr 2022/2023 mit Unterstützung des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW der **neue Wettbewerbszweig „Antike trifft Kunst“** angeboten. Dieser lädt **alle Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase** an nordrhein-westfälischen Gymnasien und Gesamtschulen im **Fach Kunst** zur Teilnahme ein. **Kenntnisse in den sogenannten alten Sprachen werden nicht vorausgesetzt**. Der Wettbewerb findet in zwei Runden statt, in deren Zentrum das **Erschaffen sowie die Auseinandersetzung mit einem eigenen künstlerischen Rezeptionswerk** basierend auf einer literarischen Darstellung aus der Antike in deutscher Übersetzung stehen. Prämiert werden die besten Leistungen mit **Geldpreisen von bis zu 500,-€**. Weitere Hinweise dazu gehen den Fachschaften Kunst direkt zu oder sind auf unserer Homepage einzusehen.

Besuchen Sie also unsere Homepage **[www.certamencarolinum.de](http://www.certamencarolinum.de)**, um weitere Informationen zu unserem Wettbewerb zu erhalten. Über die E-Mail-Adresse **[info@certamencarolinum.de](mailto:info@certamencarolinum.de)** stehe ich Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Abschließend bitte ich Sie herzlich, die folgenden Seiten an Ihre Schülerinnen und Schüler weiterzureichen und diese zu einer Teilnahme zu motivieren. Für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung danken wir Ihnen sehr.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Weber  
(Koordinator des Certamen Carolinum)



## LANDESSCHÜLERWETTBEWERB ALTE SPRACHEN NRW

### **Wer kann teilnehmen?**

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen EF, Q1 und Q2 an nordrhein-westfälischen Gymnasien und Gesamtschulen sind zur Teilnahme an dem Wettbewerb herzlich eingeladen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten Latein und/oder Alt-Griechisch in einem Grund- oder Leistungskurs ihrer Jahrgangsstufe belegt haben. Die Anforderungen orientieren sich im Lateinischen an einem Sprachbeginn in Klasse 5 oder 6, im Griechischen an einem Sprachbeginn in Klasse 8.

### **Wie verläuft der Wettbewerb?**

Der Wettbewerb gliedert sich in drei Wettbewerbsrunden:

In der ersten Runde verfassen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Facharbeit (höchstens 15 Seiten) zu einem der vorgegebenen Themen. Diese haben in der Regel einen Bezug zum Unterricht. Die Themen des diesjährigen Wettbewerbs mit näheren Angaben liegen bei. Bitte beachten Sie hierfür die **Hinweise zur Anfertigung der Facharbeit** auf unserer **Homepage** (<http://certamencarolinum.de/index.php/wettbewerb/arbeitshilfen>).

In der zweiten Runde schreiben die in der ersten Runde erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an zentralen Orten wahlweise eine lateinische oder griechische Übersetzungsklausur mit einem Textumfang von etwa 200 Wörtern. Dabei kann ein zweisprachiges Wörterbuch benutzt werden.

Die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden nach Aachen zur Endrunde eingeladen. Hier halten sie vor einer Jury einen medial unterstützten Vortrag von höchstens 15 Minuten über ein selbstgewähltes Thema, das nicht mit dem Thema der Facharbeit identisch sein darf. Daran schließt sich ein Gespräch von etwa 15 Minuten mit der Jury über das gewählte Thema an.

### **Wann finden die Wettbewerbsrunden statt?**

Die **Anmeldung** erfolgt, indem Sie die Facharbeit (erste Runde) und den in Druckschrift ausgefüllten **Meldebogen** mitsamt unterschriebener eidesstattlicher Erklärung bis spätestens zum **03. März 2023** bei uns einsenden. Da die Facharbeiten anonym korrigiert werden, darf in der Arbeit **an keiner Stelle der Name des Verfassers/der Verfasserin oder der Name der Schule** erscheinen. Bitte fügen Sie einen **ausreichend frankierten** und an Sie selbst adressierten **Freiumschlag** in der **Größe C4** (für die Rücksendung der Teilnahmeurkunde am Ende des Wettbewerbs) bei.

Die **Übersetzungsklausur** (zweite Runde) wird am **Dienstag, dem 08. August 2023**, geschrieben werden. Die **Endrunde** wird vom **16. bis 18. November 2023** in Aachen stattfinden.

### **Wo holt man Rat?**

Der Wettbewerb wird ausgerichtet am Kaiser-Karls-Gymnasium, Augustinerbach 7, 52062 Aachen, Tel. 0241/949630, FAX 0241/9496322. Für Fragen steht Herr A. Weber ([info@certamencarolinum.de](mailto:info@certamencarolinum.de)) zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte auch an Ihn, wenn Sie die angegebene Literatur nicht über die gängigen Ausleihverfahren erhalten sollten. Weitere Informationen gibt unsere Homepage [www.certamencarolinum.de](http://www.certamencarolinum.de).



## Themen für die Facharbeit der ersten Wettbewerbsrunde 2023

### *Themen für Griechisch*

#### 1) **Wuchst du im Arme der Götter groß?**

Interpretieren Sie *Odyssee 16, 154-239* und vergleichen Sie den Text mit Mark Twain, Huckleberry Finns Abenteuer, 5. Kapitel!

##### **Text:**

Homeri *Odyssea*, ed. Peter von der Mühll. Basel 1971. (beispielsweise)

##### **Kommentar/Sekundärliteratur:**

*Odyssee*, erkl. von Karl Friedrich Ameis und Carl Hentze, bearb. von Paul Cauer 2,1. Leipzig, Berlin 1928.

Mark Twain, Huckleberry Finns Abenteuer, Deutsch von Barbara Cramer-Nauhaus. Frankfurt/M 1985, S. 34-40.

#### 2) **Verfassungen und ihre Schwächen**

Analysieren und interpretieren Sie die Verfassungsdebatte in *Herodot, Historien 3,80-84* unter besonderer Berücksichtigung der Vor- und Nachteile der drei Verfassungsformen und erörtern Sie die Relevanz anhand eigener ausgewählter Aspekte für die aktuelle politische Situation.

##### **Text:**

*Herodoti Historiae. Recognovit brevique adnotatione critica instruxit Carolus Hude, tomus prior.* Oxford 1952. (beispielsweise)

##### **Kommentar/Sekundärliteratur:**

Berrens, Dominik, *Herodot. Buch III: Studienkommentar*. Göttingen 2022.

Bringmann, Klaus, *Die Verfassungsdebatte bei Herodot 3, 80-82. Darius' Aufstieg zur Königsherrschaft*, in: *Hermes* 104 (1976) 266 ff.

Demandt, Alexander, *Der Idealstaat. Die politischen Theorien der Antike*. Köln, Weimar, Wien 2000.



3) **Berichterstattung in Zeiten des Krieges**

Erarbeiten Sie die Critognatus-Rede aus Caesars Werk *De bello Gallico* (7,77,1–16) inhaltlich und sprachlich unter dem Aspekt der Leserlenkung Caesars in Bezug auf die Figur des Critognatus. Erörtern Sie im Anschluss diese Problematik für die Informationsdarbietung in heutigen Zeiten des Krieges.

**Text:**

C. Iulii Caesaris Commentarii Rerum Gestarum 1. Bellum Gallicum, ed. Wolfgang Hering. Stuttgart, Leipzig 1997.

**Kommentar/Sekundärliteratur:**

Kremer, Bernhard, Das Bild der Kelten bis in augusteische Zeit. Stuttgart 1994.

Maier, Friedrich, Die Freiheit der Feinde. Zur Rolle und Wertung der ‚Critognatus-Rede‘, in: Maier, Friedrich, Caesar im Visier. Neue Anstöße zu Interpretation und Spracharbeit. Bamberg 1995.

Schauer, Markus, Der Gallische Krieg. Geschichte und Täuschung in Caesars Meisterwerk. München 2016.

4) „**Quid sit futurum cras, fuge quaerere!**“ Horaz carm. 1,9 – ein Mutmacher in unserer Zeit?

Interpretieren Sie *Hor. carm. 1,9* inhaltlich, sprachlich-stilistisch sowie metrisch. Entwerfen Sie davon ausgehend eine eigene Übersetzung in Form eines Appells an die Jugend unserer Zeit in Gedichtform und begründen Sie diese.

**Text:**

Q. Horati Flacci opera, ed. Shackleton Bailey. Stuttgart 1995.

**Kommentar/Sekundärliteratur:**

Q. Horatius Flaccus, Oden und Epoden, erklärt von Adolf Kiessling. Berlin 1908.

Numberger, Karl, Horaz. Lyrische Gedichte. Kommentar für Lehrer der Gymnasien und für Studierende – Aschendorffs Sammlung Lateinischer und Griechischer Klassiker. Münster 1988.

Röver, Erich/ Oppermann, Hans, Lehrerkommentar zu Horaz. Stuttgart 1968.

##### 5) Senecas Umgang mit Krankheit und Tod

Interpretieren Sie *Sen. ep. 54* und überprüfen Sie davon ausgehend, inwiefern sich der Stoizismus zur Bewältigung von Lebenskrisen heute eignet. Vergleichen Sie damit einen selbst gewählten Ansatz aus der Psychologie (z.B. das Modell der Salutogenese).



###### **Text:**

Rohrmann, Lothar/ Widdra, Klaus, L. Annaeus Seneca. *Epistulae morales ad Lucilium. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen*. Leipzig, Stuttgart, Düsseldorf 1979.

###### **Kommentar/Sekundärliteratur:**

L. Annaeus Seneca, *Epistulae morales ad Lucilium. Briefe an Lucilius 1. Lat./dt., hg. und übers. von Gerhard Fink*. Mannheim 2011.

Bengel, Jürgen/ Strittmatter, Regine/ Willmann, Hildegard, *Was erhält Menschen gesund? Antonovskys Modell der Salutogenese – Diskussionsstand und Stellenwert = Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung 6*. Köln 2001, S.24-38. (online abrufbar: <https://shop.bzga.de/band-06-was-erhaelt-menschen-gesund-antonovskys-modell-der-salutogen-60606000/>).

<b>Einsendetermin:</b>	Spätestens <b>03. März 2023</b> (Datum des Poststempels) <b>Meldebogen</b> und <b>FRANKIERTEN Briefumschlag IM RICHTIGEN FORMAT C4</b> nicht vergessen!
<b>Einsendeadresse:</b>	Verein zur Förderung der Alten Sprachen in den Schulen e.V. Kaiser-Karls-Gymnasium, Augustinerbach 7, 52062 Aachen



## Rezeptionspreise „Antike trifft Kunst“

### Aufgabenstellung

**Erstellen Sie in Bezug auf Ovids Mythos „Daedalus und Ikarus“  
eine künstlerische Arbeit  
mit eigenem thematischen Schwerpunkt**

Jeder menschlichen Erfindung geht ein gedanklicher Prozess voraus. Der römische Dichter Ovid hat in seinem Werk „Metamorphosen“ (1.Jh. n. Chr.) in 15 Büchern eine Vielzahl an römischen und griechischen mythologischen Verwandlungserzählungen in Versform geschrieben. Im 8. Buch erzählt er die Geschichte von Daedalus und seinem Sohn Ikarus, dessen Flug über das Meer mit dem Tod des Jungen endet. Der Künstler Daedalus hatte sich Flügel für die Flucht von Kreta gebaut. Bevor der Vater anfängt einen Flugapparat zu bauen, schreibt Ovid: „Er richtete seine Gedanken auf unbekannte Fertigkeiten und veränderte die natürlichen Gesetze“ (ignotas animum dimittit in artes naturamque novat, VV.188f.).

**Textbezug der Aufgabenstellung:** Ov. Met. VIII, 183-235 (Daedalus und Ikarus)

**Textausgabe:** P. Ovidius Naso Metamorphosen. Lat./dt., übersetzt und herausgegeben von Michael von Albrecht. Stuttgart 1994 (Reclam).

<b>Einsendetermin:</b>	Spätestens <b>09.06.2023</b> (Datum des Poststempels) <b>Meldebogen</b> und <b>FRANKIERTEN Briefumschlag IM RICHTIGEN FORMAT</b> nicht vergessen!
<b>Einsendeadresse:</b>	<b>Postalisch:</b> Verein zur Förderung der Alten Sprachen in den Schulen e.V., Kaiser-Karls-Gymnasium, Augustinerbach 7, 52062 Aachen <b>E-Mail mit Dropboxlink:</b> <a href="mailto:info@certamencarolinum.de">info@certamencarolinum.de</a>

# Meldebogen „Latein/Alt-Griechisch“

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)



Name	
Vorname	
Geschlecht (männlich, weiblich, divers)	
Jahrgangsstufe	
Adresse (mit Telefon)	
E-Mail-Adresse	
Stempel mit vollständiger Anschrift der Schule	
Name der Schulleiterin/des Schulleiters	
Sprachbeginn Latein (ab Klasse)	
Sprachbeginn Griechisch (ab Klasse)	

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme am „Certamen Carolinum - Landesschülerwettbewerb Alte Sprachen NRW“ an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zur Zeit habe ich einen **Grund-/Leistungskurs in Latein/Griechisch** belegt. (**Nichtzutreffendes streichen!**)

Fachlehrerin/Fachlehrer: \_\_\_\_\_

Wenn ich zur zweiten Wettbewerbsrunde eingeladen werde, möchte ich die **Klausur im Lateinischen/Griechischen** (Nichtzutreffendes streichen!) schreiben.

#### Datenschutz

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die hier erhobenen Daten im Rahmen des aktuellen Wettbewerbs verarbeitet, und auch zum Zwecke eventueller Nachtreffen und Einladungen gespeichert sowie im Bedarfsfall an Dritte (z.B. Deutsche Schülerakademie) weitergereicht werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen des Certamen Carolinum erstellte Fotoaufnahmen auf der Homepage [www.certamencarolinum.de](http://www.certamencarolinum.de), auf der vereinsinternen Facebookseite sowie den lokalen Medien (z.B. Aachener Zeitung, Aachener Nachrichten) veröffentlicht werden dürfen. Ich bin darüber in Kenntnis gesetzt, dass ich jederzeit der Nutzung der Daten widersprechen kann.

---

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

## Erklärung

Die beigefügte Facharbeit habe ich selbst verfasst, dabei habe ich nur die von mir angegebenen Hilfsmittel benutzt.

---

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

# Meldebogen „Antike trifft Kunst“

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)



Name	
Vorname	
Geschlecht (männlich, weiblich, divers)	
Adresse (mit Telefon)	
E-Mail-Adresse	
Stempel mit vollständiger Anschrift der Schule	
Name der Fachlehrerin/des Fachlehrers	
Name der Schulleiterin/des Schulleiters mit Titel	

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme am Certamen Carolinum – Rezeptionspreise „Kunst trifft Antike“ an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Datenschutz

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die hier erhobenen Daten im Rahmen des aktuellen Wettbewerbs verarbeitet, und auch zum Zwecke eventueller Nachtreffen und Einladungen gespeichert sowie im Bedarfsfall an Dritte (Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW) weitergereicht werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen des Certamen Carolinum erstellte Fotoaufnahmen auf der Homepage [www.certamencarolinum.de](http://www.certamencarolinum.de), auf der vereinsinternen Facebookseite sowie den lokalen Medien (z.B. Aachener Zeitung, Aachener Nachrichten) veröffentlicht werden dürfen. Ich bin darüber in Kenntnis gesetzt, dass ich jederzeit der Nutzung der Daten widersprechen kann.

---

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

## Erklärung

Den beigefügten Wettbewerbsbeitrag habe ich selbstständig erarbeitet, dabei habe ich nur die von mir angegebenen Hilfsmittel benutzt.

---

(Ort und Datum)

(Unterschrift)